

Diese kurzen Pflanzen-Beschriebe sind nicht in der Reihenfolge 1–10, wohl aber die Fotos vorne. Nummer und Name sind in die Text-Lücken einzusetzen, wobei kleine Hilfen eingebaut sind: Die Namen-Lücken zählen gleich viele Punkte, wie Buchstaben im gesuchten Namen stecken. Die Namen-Aufzählung enthält zwei «faule Eier».

Lösungsblatt Sommer

- 10 Blassgelbe, mützenartige Blüten stehen in lockeren Trauben auf dem hohen, meist verzweigten Stängel mit den hahnenfussartigen Blättern. Das Gift der Wurzel tötete selbst Wölfe, daher der Name **Wolfswurz**.
- 2 Kurze Härchen rund um die ledrigen Blättchen und die rosaroten Röschenblüten kennzeichnen die **Bewimperte Alpenrose**, die meist in grösseren Gruppen wächst und die Felsen liebt. Die verholzten Zweige überdauern den Winter.
- 5 Dunkelblaue, halbrund gebogene dünne Röhrenblüten zieren fast kugelförmig die **Rundköpfige Rapunzel** auf kräftigem Stiel mit wenig Laubblättern.
- 6 Das **Quirlblättrige Läusekraut** mit den dunkelroten Blüten erhielt seinen Namen vom Küchenquirl, an den seine Form erinnert. Ein Absud dieser Pflanze soll früher gegen gewisse unliebsame Kleininsekten geschützt haben.
- 8 Dass der **Trauben-Steinbrech** regelrecht Steine zerbrechen könne, glaubt heute niemand mehr. Die kleinen weissen Sternblüten bilden auf schlankem Stiel eine Traube. Die Blätter sind klein und bilden dicke Rosettenknollen, die dicht beisammen stehen.
- 4 Auffällige rosarote Tellerblüten auf recht langen, sehr schlanken Stielen und steife, grasartige Blätter besitzt die **Stein-Nelke**
- 7 Für manche Berggänger ist das **Alpen-Leinkraut** wegen seiner auffallend blauorangen Blüten auf dem sehr dünnen, meist kriechenden Stiel mit den kleinen Blättchen die schönste Alpen-Blume.
- 9 Nicht blau wie all ihre Schwestern, sondern blassgelbe Blüten hat die **Straussblütige Glockenblume** die auch wegen ihrer kolbenartigen Form gar nicht ihren Verwandten gleicht. Sie wächst aus einer Rosette von schmalen, glänzenden Blättern heraus.
- 3 Altmann heisst die **Alpen-Anemone** auch, wegen ihres silbergrauen Haarschopfes nach dem Verblühen. Die grosse weisse Blüte mit dem gelben Staubblatt-Büschel ist zuerst aussen leicht violett überhaucht.
- 1 Eine dichte Ähre bilden die mützenartigen blauen Blüten dieser sehr kräftigen, bis meterhohen Pflanze. Auch der **Dichtblütige Eisenhut** ist in allen Teilen sehr giftig.

Rundköpfige Rapunzel
Alpen-Leinkraut
Wolfswurz
Kleines Bärenkraut
Straussblütige Glockenblume
Stein-Nelke
Dichtblütiger Eisenhut
Trauben-Steinbrech
Gelbe Alpenrose
Alpen-Anemone
Quirlblättriges Läusekraut
Bewimperte Alpenrose





Lösungsblatt Sommer

